

Betreuungsbedarf in Kreis Kassel: Kitas erfüllen Elternwünsche

Die Kitas im Landkreis Kassel bieten offene Zeiten, die den Bedürfnissen der Eltern weitgehend entsprechen, berichtet eine aktuelle Studie.

Die Diskussion über die Betreuungsmöglichkeiten in hessischen Kitas hat an Fahrt aufgenommen, insbesondere dank einer aktuellen Studie des Bundesinstituts für Bevölkerungsforschung. Während in vielen Teilen Hessens Eltern enttäuscht über unzureichende Öffnungszeiten sind, sieht die Situation im Landkreis Kassel ganz anders aus. Hier scheinen die bestehenden Angebotsstrukturen den Bedürfnissen der Familien gerecht zu werden.

Bedarfsgerechte Öffnungszeiten

Im Landkreis Kassel ist die Lage hinsichtlich der Betreuungszeiten im Vergleich zur landesweiten Situation erheblich entspannter. Eine stichprobenartige Umfrage hat ergeben, dass die meisten Eltern mit den Öffnungszeiten ihrer Kindertagesstätten zufrieden sind. Viele Einrichtungen stehen von 7 bis 17 Uhr zur Verfügung, wobei die größte Nachfrage in der Zeit bis 16 Uhr liegt. In den Kitas werden die regulären Öffnungszeiten also weitgehend als ausreichend erachtet.

Elternwünsche und Versorgung in den Kommunen

Speziell in Hofgeismar ermöglicht die Stadt den Eltern durch einen klaren Zeitplan eine bessere Planung der Betreuung. In

dieser Kommune gibt es 756 Betreuungsplätze, und die Hauptamtsleitung berichtet, dass die zur Verfügung stehenden Öffnungszeiten gut abgedeckt werden. Die Öffnungszeiten sind hier ein zentraler Aspekt: Nur eine handvoll Kinder nutzt die Möglichkeit der Betreuung bis zur Schließung um 17 Uhr.

Vellmars flexibles Angebot

In Vellmar, mit 820 städtischen Kitaplätzen, wurde ebenfalls eine Bedarfsermittlung durchgeführt. Überraschenderweise gibt es hier keinen großen Anstieg an Anfragen nach längeren Öffnungszeiten. Die Stadt wird im neuen Kitajahr sogar nur die Kita Stadtmitte bis 17 Uhr öffnen, während alle anderen Einrichtungen wie gewünscht nur bis 16 Uhr erreichbar sind. Diese Entscheidung verdeutlicht, dass der Bedarf nach flexibleren Lösungen nicht flächendeckend vorhanden ist.

Persönliche Herausforderungen im Kita-Betrieb

Trotz des allgemeinen Einvernehmens über die Öffnungszeiten stehen viele Kitas vor Herausforderungen, besonders im Hinblick auf Personalengpässe. Der Fachkräftemangel ist ein bedeutendes Thema, das von Verantwortlichen wie Pfarrer Sven Wollert in Hofgeismar und Alicia Seifert in Baunatal angesprochen wird. Diese Schwierigkeiten sind nicht zu vernachlässigen, insbesondere da die Verfügbarkeit von qualifiziertem Personal direkt die Betreuungsangebote beeinflusst.

Die Wichtigkeit der Anpassung an Bedürfnisse

Die Rückmeldungen der Eltern und die ermittelten Bedürfnisse zeigen, wie wichtig es ist, Kitas an die realen Umstände und Wünsche der Familien anzupassen. In Wolfhagen beispielsweise wurde klar, dass die aktuelle Nachfrage nach Mittagssitzungen

und einer Betreuung am Nachmittag gut abgedeckt ist, ohne dass es zu einem bedeutenden Wunsch nach weiteren Öffnungszeiten kommt.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass der Landkreis Kassel ein eher positives Bild bezüglich der Kita-Öffnungszeiten bietet. Die Zufriedenheit der Eltern, die Analyse bestehender Anforderungen und die bewusste Planung zeigen den nicht immer ganz einfachen Balanceakt, den Kommunen vollziehen müssen. Die Herausforderungen im Kita-Betrieb bleiben bestehen, jedoch scheinen die Verantwortlichen bestrebt, den Bedürfnissen und Wünschen der Familien auch weiterhin gerecht zu werden.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de